

**PRESSEMITTEILUNG**

**19.06.2013**

***Andrew Stockdale kommt im November auf Tour***

Am 28. April haben Wolfmother ihr letztes Konzert gegeben. In Melbourne traten sie im Vorprogramm von Aerosmith auf, danach war Schluss. Das muss aber für Fans der Band kein Grund zu trauern sein, denn Mastermind Andrew Stockdale macht einfach unter seinem eigenen Namen weiter. Das ist nur konsequent, war doch Wolfmother immer schon sein Baby und er die einzige Konstante im Lineup und im Songwriting. Vor Kurzem erschien sein erstes Album „Keep Moving“, und das musikalische Personal kommt einem teilweise bekannt vor: Bassist Ian Peres spielt ebenso mit wie Elliott Hammond, Hamish Rosser und Vin Steele, die auch schon Teil der letzten Wolfmother-Besetzung waren. Auch vom Sound her erkennt man vieles wieder. Auf der Platte hört man, wie die Hamburger Szene schreibt, „dicke Riffs, Bluesgitarren, 70er Hardrock, gniedelige Gitarrensolis und jede Menge druckvolle, nach vorne peitschende Hits. Aber auch brummenden Stonerrock oder ruhige, akustische Töne kredenzt Stockdale seinen Fans glaubwürdig. Wen interessiert da schon der genaue Name der Band?“ Eben. Passend zum DIY-Ansatz gewährt Stockdale auf „Keep Moving“ tiefe Einblicke in seinen Alltag, sein Leben und Denken: Verglichen mit dem, was man sonst so in der aktuellen Musiklandschaft vorfindet, ist das Werk schon deshalb unglaublich erfrischend, weil für den Australier eben nicht alles überperfekt durchproduziert sein muss; stattdessen gibt er seinen Ideen einfach den nötigen Raum, um sich zu entfalten. In einer Welt, in der viel zu oft auf Makellosigkeit, maximale Lautstärke und glatte Oberflächen gesetzt wird, ist das der organische Gegenentwurf: wild, authentisch, spontan, soulful, handgemacht – eine waschechte Rockplatte eben, die schnörkellos vorwärtsgerichtet ist, sich mit jedem Song wandelt und immer weiter dreht (daher auch der Titel „Keep Moving“). Es ist ein Album, das beim Zuhörer Bilder von Roadtrips in Oldtimern weckt, von Sonnenuntergängen, vom lässigen Abhängen an der Straßenecke, von entspannten BBQs. Im November kommt Andrew Stockdale mit seiner Band auf Tour, und alles wird neu und vertraut klingen.

Präsentiert werden die Shows von Visions, Slam, Classic Rock und piranha

**18.11.2013 Köln - Gebäude 9**

**19.11.2013 München - Freiheiz**

**21.11.2013 Berlin - Franz Club**

**22.11.2013 Hamburg - Molotow**

**23.11 2013 Weissenhäuser Strand - Rolling Stone Weekender**

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg  
Tel. (040) 853 88 888 · [www.fkpscorprio.com](http://www.fkpscorprio.com)



Tickets für die Shows außerhalb des Rolling Stone Weekenders gibt es für 25 Euro zzgl. Gebühren auf [fkpscorprio.com](http://fkpscorprio.com), unter der Hotline 01805 853653 (0,14 €/Min/Mobilfunk max. 0,42 €/Min.), auf [eventim.de](http://eventim.de) und an allen bekannten CTS VVK-Stellen.

Mehr Infos und Musik unter [andrewstockdale.com/](http://andrewstockdale.com/), [facebook.com/andrewstockdalemusic](https://facebook.com/andrewstockdalemusic), [twitter.com/positron76](https://twitter.com/positron76) und [youtube.com/mrandrewstockdale](https://youtube.com/mrandrewstockdale)

## **PRESSEKONTAKT**

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
Ansprechpartner: **Anne Riedel**  
Email: [anne.riedel@fkpscorprio.com](mailto:anne.riedel@fkpscorprio.com)  
Tel.: 040 853 88 824

## **PRESSEMATRIAL**

Bild- und Textmaterial finden Sie unter  
[www.fkpscorprio.com/de/pressebereich](http://www.fkpscorprio.com/de/pressebereich)